

Betreuter Taubenschlag in der Nordstadt

24. November 2022

1 von 1

Zu diesem TOP begrüßt der Ortsvorsteher, Herr Timtik, drei Vertreterinnen der Stadttaubenhilfe und übergibt ihnen das Wort.

Die Vertreterinnen berichten darüber, dass es bis vor Kurzem in einem Privathaus an der Holländischen Straße einen betreuten Taubenschlag gab. Die bisher dort angesiedelten Tauben sind momentan provisorisch in einer Vorliere in Fuldata untergebracht. Die Vertreterinnen bitten den Ortsbeirat um die Mithilfe bei der Suche nach einem neuen geeigneten Standort für einen Schlag in Nord-Holland. Bereits im Oktober 2016 gab es einen Beschluss des Ortsbeirates bzgl. einer tierschutzgerechten Regulierung der Stadttaubenpopulation in Nord-Holland. Dort forderte der Ortsbeirat die Stadt auf einen betreuten Taubenschlag zu errichten und finanzielle Mittel aus dem Haushalt 2017 zur Verfügung zu stellen. Im Oktober 2017 wurde ein weiterer Antrag gestellt. Dort wurde eine Haushaltsansatz für einen Schlag in Höhe von 8.000 Euro beantragt.

Frau Wurst berichtet, dass es einen Antrag für ein Taubenschutzkonzept für die Stadtverordnetenversammlung gibt, welcher im Januar 2023 Thema im Umweltausschuss sein wird. Im Zuge eines solchen Konzeptes, soll im gesamten Stadtgebiet die Einrichtung betreuter Schläge geprüft werden.

Der Ortsbeirat bedankt sich für die Informationen und begrüßt weiterhin die Errichtung eines Taubenschlags in Nord-Holland. Ein Beschluss wird nicht gefasst.

Ali Timtik
Ortsvorsteher

Miriam Winklhofer
Schriftführerin